

Antrag Nr. 18-F-21-0010

SPD, CDU + Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

Mögliche Standorte einer neuen Rheinbrücke
- Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 29.01.2018 -

Antragstext:

Im Zusammenhang mit den Diskussionen um Bau und Betrieb einer City-Bahn in Wiesbaden wurde zuletzt wieder die Frage einer zusätzlichen Rheinquerung zwischen Wiesbaden und Mainz aufgeworfen. Unabhängig von der Frage, ob eine solche weitere Rheinbrücke der City-Bahn oder anderen Verkehrsteilnehmern vorbehalten sein bzw. der Nutzung durch verschiedene Verkehrsmittel und Fußgänger zur Verfügung stehen soll, stellt sich grundsätzlich die Frage nach geeigneten Standorten.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu prüfen, wo geeignete Standorte für Brückenköpfe einer zusätzlichen Rheinbrücke auf Wiesbadener Seite liegen.
2. zu prüfen, wie eine finanzielle Beteiligung der Landeshauptstädte Mainz und Wiesbaden bzw. der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen sowie des Bundes gewährleistet werden kann.
3. sich mit den zuständigen Stellen in Mainz in Verbindung zu setzen, um auch dort entsprechende Prüfungen in die Wege zu leiten.
4. der Stadtverordnetenversammlung von den Ergebnissen der Prüfung zu berichten.

Wiesbaden, 31.01.2018

Stefan Breuer
Fachsprecher
(SPD)

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender
(CDU)

Claus-Peter Große
Fachsprecher
(Bündnis 90/Die Grünen)

Sven Bingel
Fraktionsreferent

Dr. Alexander Reinfeldt
Fraktionsreferent

Carola Pahl
Fraktionsreferentin